

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Ernewert Marpurger Gesang-Büchlein christlicher Psalmen und Kirchenlieder ...**

**Franckfurt, 1660**

[Pfingst-Gesaeng]

[urn:nbn:de:bsz:31-134264](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-134264)

Gefängnuß mit sich gefangen führt  
ohn End er nun herrscht vnd re-  
giert/Alle.

Am jüngsten Tager zum Gerichte  
wird kommen vñ außbleiben nicht/  
sein Schäßlein er absondern wird  
von Böcken der getreue Hirt/Alle.

Auff dein Zukunfft mit Herzen  
Begier / vnd seuffzen/HERR Christ  
hoffen wir. Komm lieber HERR  
erlöß vns schier / hol vns auß dem  
Elend zu dir/Alleluja.

### Pffingst-Gesäng.

Hymnus, Veni creatur Spiritus.

D. V. 2.

Komm Gott Schöpffer heiliger  
Geiß // besuch das Hertz der  
Menschen dein / mit Gnaden sie  
füll/wie du weiß / daß sie dein Ge-  
schöpff vorhin seyn.

Dann du bist der Tröster genant/  
deß Allerhöchsten Gabe theur / ein  
geistlich Salb an vns gewand/ ein  
lebend Baum/Lieb vnd Fetor.

Zünd

Von der Himmelf. Jesu Christi. 109  
Sünd vns ein Licht an im vers  
stand / gib vns ins Herz der Liebe  
Brunst / das schwach Fleisch in  
vns dir bekant / erhalt vest dein  
Krafft vnd Gunst.

Du bist mit Gaben siebenfalt/  
der Finger an Gottes rechter  
Hand / des Vatters Wort gibstu  
gar bald / mit Zungen in alle Land.

Des Feindes List treib von vns  
fern / den Fried schaff bey vns deine  
Gnad / daß wir dein Leiden folgen  
gern / vnd meiden der Seelen schad.

Lehr vns den Vatter kennen wol/  
darzu Jesum Christ seinen Sohan/  
daß wir des Glaubens werden  
voll / dich beyder Geist zu verstohn.

Gott Vatter sey Lob vnd dem  
Sohn / der von den Todten auffers  
tund / dem Tröster sey dasselb ges  
than / in Ewigkeit alle Eund.

Ein Gebet an den h. Geist / Ge  
sangsweiß / Eiusdem.

**A**dm heiliger Geist / h. Erre  
Gott / ersüll mit deiner Gnaden

**E** vij **g**unt

gut/deiner glaubigen Hertz/ Muth  
vnd Sinn / dein brünstig Lieb ent-  
zünd in ihn / O HErr durch deines  
Liechtes Glas / zu dem Glauben  
versamlet hast / das Volck auß al-  
ler Welt Zungen / das sen dir HErr  
zu Lob gesungen / Halleluja / Halle.

Du heiliges Liecht edler Hort /  
laß vns leuchten deß Lebens wort /  
vnd lehr vns Gott recht erkennen  
von Herzen Vatter ihn nennen. O  
HErr behüt vor frembder Lehr /  
daß wir nicht Meister suchen mehr /  
dann Jesum Christ mit rechtem  
Glauben / vnd ihm auß ganzer  
Macht vertragen / Halle. Halle.

Du heilige Brunst süßer Trost /  
Nun hilff vns frelich vnd getrost /  
in deinem Dienst beständig bleiben /  
die Trübsal vns nicht abtreiben. O  
Herr durch dein Krafft vns bereit /  
vnd stärck deß Fleisches Blödigkeit  
daß wir hie ritterlich ringen / durch  
Todt vnd Leben zu dir dringen /  
Hallel. Halleluja.

Ein

## Ein anders. D. M. L.

**D**u bitten wir den h. Geist /  
 vmb den rechten Glauben aller-  
 meist / daß er vns behüte an vnserm  
 Ende / wann wir heimfahren auß  
 diesem Elende / Kyrieleison.

Du werthes Liecht gib vns deis-  
 nen Schein / lehr vns Jesum Chris-  
 tum erkennen allein / daß wir an  
 ihm bleiben dem trewen Heyland/  
 der vns bracht hat zu dem rechten  
 Vatterland / Kyrieleison.

Du süsse Lieb schenck vns deine  
 Gnad / laß vns empfinden der Lie-  
 be brunn / daß wir vns von Herzen  
 einander lieben / vnd im Friede auff  
 einem Sinne bleiben / Kyrieleison.

Du höchster Tröster in aller noth/  
 hilff daß wir nit fürchten Gehand  
 noch Todt / daß in vns die Sinne  
 nicht verzagen / wann der Feind das  
 Leben wird verlagen / Kyrieleis.

Von